

Kaderleiterin hätte sie, fiel Kurt ein, ich als Leiter von Menschen brauchte so ein Talent, aber daß ichs erlerne, dafür stehen die Chancen im Augenblick schlecht. Umlernen müßte ich, lernen von Fee: was macht bloß ihren Erfolg aus?

Er wollte den Ärger, der aufkam in ihm, überspielen, über-tanzen, er wollte gerade aufstehen, um sie zum zweiten Tanz zu bitten. Da schob Franzke am anderen Ende des Tisches seinen Stuhl laut über den Boden, in der Pause zwischen den beiden Tänzen war es für alle zu hören. Franzke, den man noch nie tanzen gesehen hatte außer, wenn er mit seiner Frau kam, schritt auf sie beide zu. Es war ein kleines Ereignis für die, die in der Nähe saßen oder für die Paare auf dem Parkett, die die Köpfe drehten und interessiert abwarteten, was Franzke tun werde. Aus irgendeinem Grund verzögerte sich auch der Einsatz der Musiker, sie flüsternten miteinander, waren sich nicht gleich einig über den nächsten Titel, da verbeugte sich Franzke schon vor Fee. Er fragte Kurt gar nicht erst, das hatte ein Franzke nicht nötig. Fee sah Kurt von der Seite an, der reagierte nicht, Kurt blickte bloß auf Franzke, der stand mit zusammengezogenen Augen, in denen es irgendwo hinten tief drin lachte, vor ihnen. Franzke sah sie an, Felicitas stand auf, leichte Röte im Gesicht. Wie sie, um den Tisch herumging und die Musiker gerade sich wieder aufgestellt hatten und beginnen wollten, kehrte sich Franzke zur Kapelle und forderte laut: "Ein Walzer, wenn ich bitten darf!"

Die Musiker wußten nicht gleich, was sie tun sollten, aber weil sich sofort ein Johlen und Klatschen erhob, die Paare zur Seite traten und einen Kreis bildeten, Franzke und Fee in den Ring einließen, stellten die Musiker ihren Plan um, da spielten sie eben ein schmissiges Ding im Dreivierteltakt. Franzke führte mit weit ausgestrecktem linken Arm Fee durch den Saal, die Paare klatschten im Dreivierteltakt, wie ein Turniertänzer, stolz und sicher und rührend altmodisch zugleich führte Franzke Fee durch den Saal. Augenblicke später tanzten sie alle, alle in dem Dreivierteltakt, den Franzke befohlen hatte.

Kurt saß da, und ihm fehlten die Gedanken, saß da und war stolz und ärgerte sich auch und wußte nicht, welches Gefühl stärker war in ihm.

Nach dem einen Tanz, als die Kapelle wohl in ihrer Ehre gekränkt, daß sie eben von Franzke überstimmt worden war, einen